

Songs of Memory

15 Songs und Lieder in ehrendem Gedenken an die 15 Opfer

Der Amoklauf von Winnenden und Wendlingen. Fünfzehn Menschen wurden getötet. Aus dem Leben gerissen. Die Trauer bei den Angehörigen ist täglich präsent. Nichts ist mehr, wie es einmal war. Manche Tage können unerträglich sein. Nächte quälend. Die Lücke, die ein Mensch hinterlässt, ist durch nichts zu ersetzen. Menschen haben den Partner verloren. Den Angehörigen. Den Freund. Eltern wurden Kinder entrissen.

Doch es kommen neue Nachrichten. Schlimme Bilder. Informationsfluten. Auch schockierende Botschaften. Es droht das Vergessen. Das Überlagern. Nicht bei den Angehörigen. Aber bei der Allgemeinheit. Oder das Verdrängen. Die Arglosigkeit: Es war ein Einzelfall. Doch die potenzielle Gefahr droht weiterhin. Uns allen. Täglich. Überall.

Was hilft? - Prävention. Kümmern. Gegenseitig unterstützen. Und hinschauen. Verhindern, dass so etwas noch einmal passiert. Und helfen. Denen, die leiden. Die weinen. Wo ein Leben genommen wurde. Dies und vieles mehr umschreibt die Arbeit und die Ziele des Aktionsbündnisses. Es geht um den Versuch und das Bemühen, die Welt zu verbessern. Weniger Gewalt. Besonders an Schulen. Auch in den Medien. Mehr Sensibilität. In den Familien. Mehr Glück, Anstand, Hilfsbereitschaft und Harmonie. Für alle. Weniger Ausgrenzung. Ein weiter, ein großer Weg. Doch ein gangbarer Weg. Schritt für Schritt. Und voller Hoffnung. Voller Mut. Gemeinsam. Jeder muss sich fragen: Und was kann ich tun? Ich ganz alleine? Sehr viel. Im eigenen Umfeld. Durch persönliches Vorbild. Durch Ausstrahlung. Und durch Unterstützung. Das kann auch finanzielle Unterstützung für das Aktionsbündnis sein.

15 Lieder hat jetzt der Backnanger Bariton Jürgen Deppert aufgenommen, begleitet von Sigi Hänger am Klavier - für jedes der Opfer vom 11. März 2009 ein Lied. Fünfzehn Gesänge, „Lieder des Abschieds & Songs of Memory“, von Mendelssohn und Schumann bis Elton John und Andy Williams. Zum persönlichen Gedenken. Er sang auch zur Trauerfeier eines Opfers, die Lehrerin an der Albertville-Realschule war. Er sang ihr Lieblingslied. Es sollte ihr Hochzeitslied werden. Nun wurde es ihr Abschiedslied. Traurig, aber schön. Schön aus der Kraft der Musik, die oft mehr sagt, als es Worte können. Klang, der die Seele berührt. Lieder, die emotional ansprechen und trösten können. Musik verweist in das Unendliche.

Sie macht Hoffnung auf ein Wiedersehen.

memories of love
Lieder des Gedenkens

Jürgen Deppert

Sigi Hänger - Klavier

Benefiz-CD
zum Gedenken
an die 15 Opfer des
Amoklaufs in Winnenden



Jürgen Deppert

absolvierte seine Gesangsausbildung bei Guy Ramon und Gerda Rilling sowie bei Prof. Wayne Long an der Staatlichen Hochschule für Musik in Stuttgart. Er besuchte Meisterkurse bei Sylvia Geszty und Thomas Quasthoff. Solistische Auftritte hatte er bereits ab dem fünften Lebensjahr, u.a. die Hauptrolle in Kasimirs Weltreise. Nach der Schulzeit und der Ausbildung zum Großhandelskaufmann war er über fünfzehn Jahre lang zugleich als Produktmanager im Textilbereich sowie als semi-professioneller Konzertsänger aktiv. Dabei hat er sich neben Solorecitals mit Opernarien und Liedern auch als Oratoriensänger im In- und Ausland einen Namen gemacht. Seit 2004 ist er freiberuflich als Opern- und Konzertsänger tätig.

Jürgen Deppert hat unter anderem bei Konzerten mit den Dirigenten Günter Einhaus, Ernst Leuze, Werner Andreas Albert, Ulrich Eistert und Roberto Paternostro mitgewirkt. Er ist außerdem ein geschätzter Duett- und Ensemble-Partner und wird auch von Chören regelmäßig als Gast für besondere Konzerte und Jubiläen verpflichtet. Daneben wurde für ungezählte Firmen-Events und private Fest- & Feierlichkeiten engagiert.

Zum Konzertrepertoire des Sängers im Bereich Oratorium gehören unter anderem der Elias von Mendelssohn, die Bass-Partien im Messias von Händel und im Bach'schen Weihnachtsoratorium, das Requiem von Brahms, Fauré und Verdi, Passionen von Schütz und Peranda sowie etliche Bach-Kantaten. Sein Operndebüt gab der freischaffende Künstler im Jahr 2004 bei den Opernfestspielen in Heidenheim als Graf Ceprano in Verdis Rigoletto. Darüber hinaus hat er dort 2006 als Priester in der Zauberflöte, ebenfalls unter ihrem künstlerischen Direktor Marco-Maria Canonica, gastiert. Im selben Jahr war er als Offizier in Salieris Les Danaïdes (CD bei Oehms Classics) bei den Internationalen Ludwigsburger Schlossfestspielen unter ihrem Chefdirigenten Michael Hofstetter zu hören.

Im Sommer 2007 hat Jürgen Deppert bei den Ludwigsburger Schlossfestspielen sehr erfolgreich die Bass-Partie in den Chandos Anthems von Händel übernommen. Neben Operngalas im Rahmen der Urbacher Schlosskonzerte war der Bariton 2007 auch am Badischen Staatstheater in Karlsruhe im Einsatz. Im Oktober des selben Jahres wurde er als einziger deutscher Stipendiat beim Meisterkurs von Weltklasse-Tenor Francisco Araiza im Rahmen der von Hermann Prey gegründeten Herbstlichen Musiktage Bad Urach zugelassen.

Neben etlichen Opern-Gala's und Kirchenkonzerten war der Künstler im Jahr 2008 mit Arien & Duetten aus italienischen Opern in szenischen Aufführungen zu erleben. Konzertreisen führten ihn unter anderem nach Düsseldorf, an den Bodensee und nach Österreich. Außerdem übernahm der Bariton im Dezember 2008 die Rolle des Vater Peter Besenbinder in Humperdincks Hänsel und Gretel in einer Produktion der Philharmonie Schwäbisch Gmünd unter ihrer künstlerischen Leiterin Tanja Goldstein (DVD erhältlich). Neben zahlreichen Chor- und Kirchenkonzerten stehen 2009 auch Opernengagements und CD-Produktionen im Terminkalender von Jürgen Deppert.

www.derBariton.de

Sigi Hänger

betreibt seit 1998 sehr erfolgreich die private Musikschule Kla-5 & Co in Plüderhausen bei Schorndorf. Daneben ist er als Pianist, Organist, Instrumentalist und Dirigent sowie als Komponist und Arrangeur tätig. So stammt aus seiner Feder beispielsweise der offizielle EJT-Song zum ersten Europäischen Jugendtag der Neuapostolischen Kirche, der im Mai in Düsseldorf mit über 45.000 Teilnehmern stattfand. An der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst hat er Schulmusik studiert, unter anderem Oboe bei Prof. Willy Schnell und Klavier bei Toshiko Yasuda-Brommer.



Jürgen Deppert



Sigi Hänger



1. Ave Maria 3:06

M: J.S. Bach / Charles Gounod - T: Ave Maria - V: Robert Lienau, Berlin
im Gedenken an Victorija Minasenko

2. Wirf dein Anliegen auf den Herrn 3:00

M: Felix Mendelssohn Bartholdy, aus: Elias-Oratorium, Bearb. Klaus Heizmann - T: Bibel Psalm 55, 108, 25, Str. 2 Klaus Heizmann - V: Schott Mainz
im Gedenken an Sigurt Wilk

3. Ja, es sollen wohl Berge weichen 2:37

M: Felix Mendelssohn Bartholdy, aus: Elias-Oratorium - T: Bibel Jesaja 54 - V: Edition Peters
im Gedenken an Michaela Köhler

4. Von guten Mächten 5:02

M: Siegfried Fietz, Satz Klaus Heizmann - T: Dietrich Bonhoeffer - V: Gütersloher Verlagshaus (Text), ABAKUS Musik (Musik)
im Gedenken an Sabrina Schüle

5. Ruhe sanft in Gottes Frieden 3:05

M: Robert Schumann, aus: Myrten op. 25, Nr. 26 - T: Th. Rehbaum - V: Robert Lienau, Berlin
im Gedenken an Franz Just

6. The Holy City / Jerusalem 6:30

M: Stephan Adams - T: F.E. Weatherley - V: Hal Leonard Publishing Corp.
im Gedenken an Kristina Strobel

7. Tears In Heaven 4:45

M & T: Eric Clapton - V: E.C. Music Limited, London
im Gedenken an Jacqueline Hahn

8. Who Wants To Live Forever 4:12

M & T: Brian May - V: Queen Music Limited, London
im Gedenken an Chantal Schill

9. The Power Of Love 4:58

M & T: Candy DeRouge & Gunther Mende & J. Rush & S. Applegate - V: Libraphone Musikverlag
im Gedenken an Nina Mayer

10. Where Do I Begin? 4:13

M: Francis Lai, aus: Love Story - T: Carl Sigman - V: Famous Music Corp. New York
im Gedenken an Nicole Nalepa

11. Dir gehört mein Herz 3:44

M & T: Phil Collins, aus: Tarzan - Deutscher Text: Frank Lenert - V: Edgar Rice Burroughs, Inc. and Walt Disney Company
im Gedenken an Selina Marx

12. Can You Feel The Love Tonight 4:11

M: Elton John, aus: Lion King - T: Tim Rice - V: Wonderful Music Comp, Inc.
im Gedenken an Stefanie Kleisch

13. Time To Say Goodbye 4:12

M: Francesco Sartori - T: Lucio Quarantotto & Frank Peterson - V: Sugar Srl / Double Marpat Edizioni Musicali, Italy
im Gedenken an Jana Schober

14. My Way 4:44

M & T: Claude François & Jacques Revaux - Original-Text: Gilles Thibaut - V: Societe des Nouvelles Eddy Barclay / Edition Jeune-Musique, Paris
im Gedenken an Denis Puljic

15. Perhaps Love 3:51

M & T: John Denver - V: Cherry Lane Music Publishing Company, Inc.
im Gedenken an Ibrahim Halilaj

16. Bonustrack:

You`ll never walk alone 2:26

M: Richard Rodgers - T: Oscar Hammerstein - V: Williamson Music



Konzept und Gesang: Jürgen Deppert, Klavier: Sigi Hänger
Aufgenommen und gemischt am 01. & 02. September 2009
von Ecki Erlenbusch in den Prisma Studios, Schorndorf
Eine Produktion der 7us Media Group GmbH, Winnenden
Im Auftrag des Aktionsbündnis Amoklauf Winnenden
Layout & Design: cateatfish - cateatfish.com, Winnenden
© & (p) 2009 Herz7

LC 18371

COMPACT
disc
DIGITAL AUDIO

GEMA

